

Federführung:
60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung
Produkt:
60.01 Stadtplanung

Datum:
01.02.2020

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen	12.02.2020	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	27.02.2020	Entscheidung

Berufung eines Ersatzmitgliedes für den Gestaltungsbeirat

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, Landschaftsarchitektin Isabella de Medici (aus dem Planungsbüro DTP in Essen) ab April 2020 als Ersatz für Frau Prof. Ulrike Beuter in den Gestaltungsbeirat zu berufen.

Sachverhalt:

Der Gestaltungsbeirat der Stadt Coesfeld ist zurzeit mit folgenden Personen besetzt.

Prof. Dipl. -Ing. Ulrike Beuter, Landschaftsarchitektin AKNW

Prof. Dipl.-Ing. Andreas Fritzen, Architekt und Stadtplaner BDA (Vorsitzender)

Dipl.-Ing. Eckhard Scholz, Architekt BDA

Dipl.-Ing. Martin Schneider, Architekt BDA (Vertretung für Prof. Annette Hillebrandt)

apl. Prof. Dipl.-Ing. Architekt Michael Schwarz

Die Geschäftsordnung des Gestaltungsbeirates der Stadt Coesfeld muss insbesondere in Bezug auf die Zusammensetzung, Besetzung und Dauer überarbeitet werden. Dies ist aus zeitlichen und personellen Gründen kurzfristig nicht möglich. Entgegen der Vorgaben der Geschäftsordnung sind die Beiratsmitglieder zum Teil bereits seit mehreren Jahren für Coesfeld beratend tätig. Sie verfügen über eine gute Ortskenntnis und insbesondere über Erfahrungen in der städtebaulichen Entwicklung der Stadt, so dass die Verwaltung einem stetigen Wechsel der Beiratsmitglieder aus jahrelanger Erfahrung eher negativ gegenübersteht. Eine Überarbeitung der Satzung in der Form empfiehlt, die Beiratsperioden (i.d.R. 3 Jahre mit Verlängerungsmöglichkeit) aufzugeben und auf einen kontinuierlichen Austausch der Beiratsmitglieder zu verzichten und eher längere Verbleibzeiten anzusetzen. Ein Zurückgreifen auf die gute Arbeit der Beiratsmitglieder ist für die Qualitätssicherung und die weitere städtebauliche Entwicklung der Stadt Coesfeld unverzichtbar.

Frau Prof. Beuter ist Gestaltungsbeiratsmitglied der ersten Stunde. Sie hat sich seit 2006 intensiv für die Grün- und Freiraumgestaltung im privaten und öffentlichen Raum der Stadt Coesfeld eingesetzt, in letzter Zeit auch fundierte Empfehlungen zur Architektur mitgegeben. Praxis der vergangenen 13 Jahre war, dass vorwiegend Beiratsmitglieder aus beruflichen oder

persönlichen Gründen ausgeschieden sind als dass ein satzungsgemäßer Ausstieg eingeleitet wurde. Als 2019 die Diskussion auf die Wechselregelung der Beiratsmitglieder kam, hat Frau Beuter selbst ein Ausscheiden nicht abgewehrt, obwohl sie die Beiratstätigkeit mit regelmäßigem Erscheinen und viel Engagement „lebte“ und gerne weitere Jahre begleitet hätte.

Für die langjährige Mitwirkung und die sehr gute Zusammenarbeit im Gestaltungsbeirat gebührt Frau Prof. Beuter ein großer Dank.

Ein weiterer Punkt der Geschäftsordnung betrifft die Suche nach der/m Nachfolger/in. Ohne Neubesetzung des freiwerdenden Mandats wäre die Gefahr sehr groß, dass der Beirat nicht beschlussfähig ist, da die Sitzungstermine nicht immer von allen Beiratsmitgliedern wahrgenommen werden können. Auch hier hat die Praxis, dass die Beiratsmitglieder qualifizierte und interessierte Nachfolger/innen vorschlagen mögen, sehr gute Ergebnisse gebracht und der Verwaltung aufwendige Recherche erspart. Frau Prof. Beuter hat mehrere Anfragen Kolleginnen gestartet. Sie erhielt leider mehrere Absagen, da Kolleginnen bereits anderweitig eingebunden waren. Da die Auswahl der Experten entsprechend der fachlichen Kriterien getroffen werden soll, konnte Frau Prof. Beuter nun 2020 als ihre Nachfolgerin

Frau Isabella de Medici, Landschaftsarchitektin AKNW

für eine Mitarbeit im Gestaltungsbeirat der Stadt Coesfeld gewinnen, was seitens der Verwaltung aufgrund der fachlichen Qualifikation begünstigt wird.

Gemäß Geschäftsordnung des GBR ist ein neues Beiratsmitglied durch den Rat der Stadt Coesfeld zu bestätigen.

Anlagen:

Vita